

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: Histofluid

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Klebstoff und schnell härtendes Eindeckmittel für die Mikroskopie

· Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

Paul Marienfeld GmbH & Co. KG

Am Wöllerspfad 4

97922 Lauda-Königshofen

Deutschland

Tel.: +49 9343 6272 21

Fax: +49 9343 6272 25

Web: www.marienfeld-superior.com

· 1.4 Notrufnummer:

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg

Tel.: +49 (0) 761 19240

* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Acute Tox. 4 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

STOT RE 2 H373 Kann das zentrale Nervensystem, die Nieren, die Leber und die Hörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Expositionsweg: Einatmen/Inhalation.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS07 GHS08

· Signalwort Achtung

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

reaction mass of ethylbenzene and xylene

· Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.06.2023

Versions-Nr: 3.00 (ersetzt Version 2.00)

überarbeitet am: 30.06.2023

Handelsname: Histofluid

(Fortsetzung von Seite 1)

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann das zentrale Nervensystem, die Nieren, die Leber und die Hörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Expositionsweg: Einatmen/Inhalation.

· **Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P241 Explosionsgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-] Geräte verwenden.

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· **Zusätzliche Angaben:**

EUH208 Enthält Methyl-methacrylat, n-Butyl-methacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nein

· **vPvB:** Nein

* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Gemische**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

EG-Nummer: 905-588-0	reaction mass of ethylbenzene and xylene Flam. Liq. 3, H226; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	50 - 70%
CAS: 80-62-6 EG-Nummer: 201-297-1 Indexnummer: 607-035-00-6	Methyl-methacrylat Flam. Liq. 2, H225; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	0,1 - 0,4%
CAS: 97-88-1 EG-Nummer: 202-615-1 Indexnummer: 607-033-00-5	n-Butyl-methacrylat Flam. Liq. 3, H226; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	0,1 - 0,4%

· **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

* ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

· **Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: Histofluid

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Nach Augenkontakt:**
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Ärztlicher Behandlung zuführen.
- **Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzkleidung tragen.
Zündquellen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.06.2023

Versions-Nr: 3.00 (ersetzt Version 2.00)

überarbeitet am: 30.06.2023

Handelsname: Histofluid

(Fortsetzung von Seite 3)

Vor Hitze schützen.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde/-behälter aufbewahren.

· **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

· **Lagerklasse:** 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten

· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 210 mg/m ³ , 50 ml/m ³ 2(I);DFG, EU, Y
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 100 ml/m ³ Langzeitwert: 50 ml/m ³

CAS: 97-88-1 n-Butyl-methacrylat

MAK (Deutschland)	vgl. Abschn. IV
-------------------	-----------------

· **DNEL-Werte**

reaction mass of ethylbenzene and xylene

Oral	DNEL(long/systemic)	12,5 mg/kg bw/day (Consumer)
Dermal	DNEL(long/systemic)	125 mg/kg bw/day (Consumer)
Inhalativ	DNEL(long/local)	212 mg/kg bw/day (Workers (Industrial/Professional))
		65,3 mg/m ³ (Consumer)
	DNEL(long/systemic)	221 mg/m ³ (Workers (Industrial/Professional))
		65,3 mg/m ³ (Consumer)
	DNEL(short/local)	221 mg/m ³ (Workers (Industrial/Professional))
		260 mg/m ³ (Consumer)
DNEL(short/systemic)	442 mg/m ³ (Workers (Industrial/Professional))	
	260 mg/m ³ (Consumer)	
		442 mg/m ³ (Workers (Industrial/Professional))

CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat

Oral	DNEL(long/systemic)	8,2 mg/kg bw/day (Consumer)
Dermal	DNEL(long/local)	1,5 mg/cm ² (Consumer)
		1,5 mg/cm ² (Workers (Industrial/Professional))
Inhalativ	DNEL(long/systemic)	8,2 mg/kg bw/day (Consumer)
		13,7 mg/kg bw/day (Workers (Industrial/Professional))
	DNEL(short/local)	1,5 mg/cm ² (Workers (Industrial/Professional))
		104 mg/m ³ (Consumer)
	DNEL(long/local)	208 mg/m ³ (Workers (Industrial/Professional))
		74,3 mg/m ³ (Consumer)
DNEL(long/systemic)	348,4 mg/m ³ (Workers (Industrial/Professional))	
	208 mg/m ³ (Consumer)	
DNEL(short/local)		416 mg/m ³ (Workers (Industrial/Professional))

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: Histofluid

(Fortsetzung von Seite 4)

· PNEC-Werte	
reaction mass of ethylbenzene and xylene	
PNEC(aqua)	0,327 mg/L (freshwater) 0,327 mg/L (marine water)
PNEC(STP)	6,58 mg/L (sewage treatment plant)
PNEC(sediment)	12,46 mg/kg sedi. dw (freshwater) 12,46 mg/kg sedi. dw (marine water)
PNEC(soil)	2,31 mg/kg soil dw (soil)
CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat	
PNEC(aqua)	0,94 mg/L (freshwater) 0,094 mg/L (marine water)
PNEC(STP)	10 mg/L (sewage treatment plant)
PNEC(sediment)	10,2 mg/kg sedi. dw (freshwater) 1,02 mg/kg sedi. dw (marine water)
PNEC(soil)	1,48 mg/kg soil dw (soil)

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

· **Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· **Handschutz**



Schutzhandschuhe

Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: Histofluid

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

- **Aggregatzustand** Flüssigkeit
- **Form:** Flüssig
- **Farbe** Farblos
- **Geruch:** Aromatisch
- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.
- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht bestimmt.
- **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich** 137 °C
- **Entzündbarkeit** Entzündlich.
- **Untere und obere Explosionsgrenze**
- **Untere:** 1,1 Vol %
- **Obere:** 8 Vol %
- **Flammpunkt:** ~ 23 °C
- **Zündtemperatur** > 250 °C
- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.
- **pH-Wert:** Nicht bestimmt.
- **Viskosität:**
- **Kinematische Viskosität** Nicht bestimmt.
- **Dynamisch bei 20 °C:** 250 - 450 mPas
- **Löslichkeit**
- **Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

80-62-6	reaction mass of ethylbenzene and xylene	3,16 log Pow (20°C, Read-across)
97-88-1	Methyl-methacrylat	1,38 log Pow (20°C, OECD Guideline 107)
	n-Butyl-methacrylat	2,99 logPow (20°C, OECD Guideline 107)

- **Dampfdruck bei 20 °C:** < 8 hPa
- **Dichte und/oder relative Dichte**
- **Dichte bei 20 °C:** 0,95 g/cm³
- **Relative Dichte** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte** Nicht bestimmt.
- **Relative Dampfdichte** Nicht bestimmt.
- **Partikeleigenschaften** Nicht anwendbar.

· 9.2 Sonstige Angaben

- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- **Oxidierende Eigenschaften:** Nein
- **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen

- **Entzündbare Flüssigkeiten** Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: Histofluid

(Fortsetzung von Seite 6)

- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

- **Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

reaction mass of ethylbenzene and xylene

Oral	LD50	3523 mg/kg (Rat) (EU Method B.1)
Inhalativ	LC50 (4h)	6700 ppmV (Rat) (EU Method B.2)

CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat

Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Rat)
Dermal	LD50	> 5000 mg/kg (Rat)
Inhalativ	LC50 (4h)	29,8 mg/L (Rat)

CAS: 97-88-1 n-Butyl-methacrylat

Dermal	LD50	10181 mg/kg (Rabbit)
--------	------	----------------------

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht Hautreizungen.

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann die Atemwege reizen.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Kann das zentrale Nervensystem, die Nieren, die Leber und die Hörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Expositionsweg: Einatmen/Inhalation.

- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

- **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

reaction mass of ethylbenzene and xylene

LC50 (96h) (statisch)	2,6 mg/L (Fish) (OECD Guideline 203, Oncorhynchus mykiss) Read-across
EC50 (24h) (statisch)	1 mg/L (Daphnia) (OECD Guideline 202, Daphnia magna) Read-across
NOEC	0,96 mg/L (Daphnia) (US EPA 600/4-91-003, Ceriodaphnia dubia) 7d, read-across

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.06.2023

Versions-Nr: 3.00 (ersetzt Version 2.00)

überarbeitet am: 30.06.2023

Handelsname: Histofluid

(Fortsetzung von Seite 7)

	> 1,3 mg/L (Fish) (Read-across, Oncorhynchus mykiss) 56d	
CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat		
LC50 (96h)	> 79 mg/L (Fish) (OECD Guideline 203, Oncorhynchus mykiss)	
EC50 (48h)	69 mg/L (Daphnia) (OECD Guideline 202, Daphnia magna)	
EC50 (72h)	> 100 mg/L (Algae) (OECD Guideline 201, Selenastrum capricornutum)	
NOEC (21d)	37 mg/L (Daphnia) (OECD Guideline 202, Daphnia magna)	
NOEC (dynamisch)	9,4 mg/L (Fish) (OECD Guideline 210, Danio rerio) 35d	
NOEC (72h)	> 100 mg/L (Algae) (OECD Guideline 201, Selenastrum capricornutum)	
CAS: 97-88-1 n-Butyl-methacrylat		
LC50 (96h) (dynamisch)	11 mg/L (Fish) (OECD Guideline 203, Pimephales promelas) measured	
EC50 (48h) (statisch)	25,4 mg/L (Daphnia) (OECD Guideline 202, Daphnia magna) nominal	
EC50 (72h) (statisch)	31,2 mg/L (Algae) (OECD Guideline 201, Pseudokirchneriella subcapitata)	
NOEC (21d)	1,1 mg/L (Daphnia) (OECD Guideline 211, Daphnia magna)	
NOEC (28d)	100 mg/L (Bacteria) (OECD Guideline 301 C)	
· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit		
	reaction mass of ethylbenzene and xylene	98% (28d, OECD Guideline 301 F)
80-62-6	Methyl-methacrylat	94 % (14 d, OECD Guideline 301 C)
97-88-1	n-Butyl-methacrylat	88 % (28d, OECD Guideline 301 C)
· 12.3 Bioakkumulationspotenzial		
97-88-1	n-Butyl-methacrylat	70 BCF (calculation)
· 12.4 Mobilität im Boden		
	reaction mass of ethylbenzene and xylene	2,73 log Koc (Read-across)
80-62-6	Methyl-methacrylat	0,961 log Koc (20°C, QSAR)

· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

· 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

· 12.7 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**· Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

· Ungereinigte Verpackungen**· Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**· ADR/RID/ADN, IMDG, IATA**

UN1307


· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**· ADR/RID/ADN**

1307 XYLENE

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname: Histofluid

(Fortsetzung von Seite 8)

· IMDG, IATA	XYLENES
· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR/RID/ADN, IMDG, IATA	
	
· Klasse	3 Entzündbare flüssige Stoffe
· Gefahrzettel	3
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR/RID/ADN, IMDG, IATA	III
· 14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	30
· EMS-Nummer:	F-E,S-D
· Staukategorie	A
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR/RID/ADN	
· Tunnelbeschränkungscode	D/E
· UN "Model Regulation":	UN 1307 XYLENE, 3, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

· **Richtlinie 2012/18/EU**

· **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**

· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5000 t

· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50000 t

· **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

· **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.06.2023

Versions-Nr: 3.00 (ersetzt Version 2.00)

überarbeitet am: 30.06.2023

Handelsname: Histofluid

(Fortsetzung von Seite 9)

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

*** ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- **Datum der Vorgängerversion:** 14.04.2023
- **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 2.00

· **Abkürzungen und Akronyme:**

- REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
- MARPOL: (from Marine Pollutant) International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
- IBC Code: International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
- UN: United Nations (also UNO: United Nations Organization)
- NOEC: No Observed Effect Concentration
- OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
- ASTM: American Society for Testing and Materials
- WAF: Water Accommodated Fraction
- ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
- PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
- Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
- STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
- STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**